

	Objekt: Tarent
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik
	Inventarnummer: 18273673

Beschreibung

Überprägt.

Vorderseite: Nackter Reiter galoppiert mit Schild und zwei eingelegten Speeren auf einem Pferd nach r. In der erhobenen r. Hand hält er einen Speer. Im l. F. oben ΓΥ. Unterhalb des Pferdeleibs ΑΠΙ/ΣΤΙΠ.

Rückseite: Taras (?) reitet auf einem Delphin nach r. In der ausgestreckten l. Hand hält er einen Bogen und in der r. Hand einen Pfeil. Unter dem Delphin ΔΙ. Unten ein Elefant nach r.

überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.37 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt wann 280-272 v. Chr.

wer

wo Tarent

Besessen wann

wer

Charles Richard Fox (1796-1873)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo **Italien**

Schlagworte

- Antike
- Griechische Drachme
- Hellenistische Epoche
- Mythos
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- A. Evans, The Horseman of Tarentum, Numismatic Chronicle 1889, 157 Nr. 1 (Periode VII.A, ca. 281-272 v. Chr.).
- Beschreibung (1894) 264 Nr. 234 (dieses Stück).
- M. P. Vlasto, The Collection of Tarentine Coins (1947) 83 Nr. 710-712 (ca. 281-272 v. Chr.).
- N. K. Rutter, Historia Numorum. Italy (2001) 103 Nr. 999 (ca. 280-272 v. Chr.).